

Stadt Braunschweig

Der Oberbürgermeister

Protokoll

Sitzung des Rates der Stadt Braunschweig

Sitzung: Dienstag, 17.12.2019

Ort: Rathaus, Großer Sitzungssaal, Platz der Deutschen Einheit 1, 38100 Braunschweig

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 19:15 Uhr

Ratsmitglieder: (in Klammern verhindert)

Herr Bader
Herr Bley
Herr Dr. Blöcker
Herr Böttcher
(Herr Bratmann)
Herr Bratschke
Frau Buchholz
Herr Dr. Dr. Büchs
Herr Disterheft
Herr Dobberphul
Herr Edelmann
Frau Dr. E. Flake
Herr F. Flake
Herr Graffstedt
Frau Gries
Herr M.Hahn
Frau S. Hahn
Frau Hannebohn
Herr Hinrichs
Frau vom Hofe
Frau Ihbe
Frau Jalyschko
Frau Jaschinski-Gaus
Frau Johannes
Frau Kaphammel
Frau Keller
Herr Köster

Herr Kühn
Herr Lehmann
Herr Manlik
(Herr Merfort)
Herr Möller
Herr Dr. Mühlnickel
Herr Dr. Müller
Frau Mundlos
Frau Naber
Frau Ohnesorge
Frau Palm
Herr Rosenbaum
(Herr Schatta)
Herr Scherf
Frau Schneider
Herr Scholze
Herr Schrader
(Frau Schütze)
Frau Seiffert
Herr Sommerfeld
Herr Türkmen
Herr Dr. Vollbrecht
Herr Weber
Herr Wendroth
Herr Wendt
Frau Willimzig-Wilke
(Herr Wirtz)

Verwaltung:

Oberbürgermeister Markurth
Erster Stadtrat Geiger
Stadtrat Ruppert
Stadtbaurat Leuer
Stadträtin Dr. Arbogast
Dezernent Leppa

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- | | | |
|-------|---|-------------|
| 1 | Eröffnung der Sitzung | |
| 2 | Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 12.11.2019 | |
| 3 | Mitteilungen | |
| 3.1 | Gleichstellungsbericht 2016-2018 | 19-12172 |
| 3.2 | Jugendzentrum B58, Bültenweg
Machbarkeitsstudie zu Sanierung, Umbau und Erweiterung bzw.
Ersatzneubau des Jugendzentrums B58
Sachstand und weiteres Vorgehen | 19-12277 |
| 4 | Anträge | |
| 4.1 | Aufhebung Nutzungseinschränkung Mobil-Ticket
Antrag der Fraktion Die Linke. | 19-11522 |
| 4.1.1 | Änderungsantrag zum TOP "Aufhebung Nutzungseinschränkung
Mobil-Ticket"
Änderungsantrag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und
Die Linke. | 19-12433 |
| 4.1.2 | Aufhebung Nutzungseinschränkung Mobil-Ticket
Stellungnahme der Verwaltung | 19-11522-01 |
| 4.2 | Kinderfreundliche Stadt von Anfang an: Still- und Wickelmöglich-
keiten in Behörden
Antrag der FDP-Fraktion | 19-12122 |
| 4.3 | Umsetzung von Photovoltaikanlagen auf städtischen Dächern
Antrag der Fraktion Die Linke. | 19-12226 |
| 4.3.1 | Umsetzung von Photovoltaikanlagen auf städtischen Dächern -
Änderungsantrag zu DS 19-12226
Änderungsantrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und Die
Linke. | 19-12372 |
| 4.3.2 | Änderungsantrag zum TOP "Umsetzung von Photovoltaikanlagen
auf städtischen Dächern"
Änderungsantrag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen, Die
Linke. und BIBS | 19-12423 |
| 4.3.3 | Umsetzung von Photovoltaikanlagen auf städtischen Dächern
Stellungnahme der Verwaltung | 19-12226-01 |
| 4.4 | Koppelung der Parkgebühren in der Innenstadt an die Ticketpreise
im ÖPNV
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen | 19-12294 |
| 4.4.1 | Parkgebühren in der Innenstadt - Änderungsantrag zu DS 19-
12294
Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen | 19-12417 |
| 4.4.2 | Koppelung der Parkgebühren in der Innenstadt an die Ticketpreise
im ÖPNV
Stellungnahme der Verwaltung | 19-12294-01 |
| 4.5 | Laubbläser verbieten | 19-12308 |

	Antrag der BIBS-Fraktion	
4.5.1	Laubbläser verbieten Stellungnahme der Verwaltung	19-12308-01
4.6	Bürgerbeteiligung im Rahmen der Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes der Stadt Braunschweig Antrag der SPD-Fraktion	19-12322
4.7	Baumnachpflanzungen im Braunschweiger Stadtgebiet Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	19-12323
4.7.1	Baumnachpflanzungen im Braunschweiger Stadtgebiet Stellungnahme der Verwaltung	19-12323-01
4.8	Neues Heizkraftwerk Mitte: Wasserstoff statt Altholz Antrag der BIBS-Fraktion	19-12383
5	Abberufung einer Beamtin als Prüferin beim Rechnungsprüfungsamt	19-12195
6	Berufung eines Ortsbrandmeisters in das Ehrenbeamtenverhältnis	19-12223
7	Vorschlagsliste zur Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter am Verwaltungsgericht Braunschweig	19-12161
7.1	Vorschlagsliste zur Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter am Verwaltungsgericht Braunschweig	19-12161-01
8	Berufung der Vertreterinnen bzw. Vertreter der Gruppe der Eltern in den Schulausschuss	19-12258
9	Zusammensetzung des Jugendhilfeausschusses	19-12369
10	Bestellung von städtischen Vertretern in Aufsichtsräten städtischer Beteiligungen	19-12282
11	Anmietung von Büroraum im Business Center III im BraWoPark	19-11958
12	Veräußerung eines ca. 12.200 m ² großen städtischen Grundstücks in dem Industriegebiet Hansestraße-West an Herrn Lars Gräbner, Bevenroder Straße 143, 38108 Braunschweig	19-12132
13	Übernahme von Ausfallbürgschaften für Kreditaufnahmen der Braunschweiger Verkehrs-GmbH	19-12188
14	Übernahme einer Ausfallbürgschaft für eine Kreditaufnahme der Struktur-Förderung Braunschweig GmbH	19-12189
15	Übernahme von Ausfallbürgschaften für Kreditaufnahmen der Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH	19-12190
16	Annahme oder Vermittlung von Zuwendungen über 2.000 €	19-12192
17	Einleitung eines Vergabeverfahrens zur Vergabe eines Auftrages zur Sanierung der Stadthalle einschließlich der festgelegten betrieblichen Leistungen	19-12314

18	Haushaltsvollzug 2019 hier: Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bzw. Verpflichtungsermächtigungen gemäß §§117 und 119 Abs. 5 NKomVG	19-12303
18.1	Haushaltsvollzug 2019 hier: Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bzw. Verpflichtungsermächtigungen gemäß §§117 und 119 Abs. 5 NKomVG	19-12303-01
19	Raumprogramm für die 6. Integrierte Gesamtschule (IGS) am Standort Tunica-Gelände	19-12305
19.1	Raumprogramm für die 6. Integrierte Gesamtschule (IGS) am Standort Tunica-Gelände	19-12305-01
19.2	Raumprogramm für die 6. Integrierte Gesamtschule (IGS) am Standort Tunica-Gelände	19-12305-02
20	Abrechnung von Straßenbaumaßnahmen - Aufwandsspaltung und Abschnittsbildung -	19-11674
20.1	Abrechnung von Straßenbaumaßnahmen - Aufwandsspaltung und Abschnittsbildung -	19-11674-01
21	Anpassung des Förderprogramms für regenerative Energien	19-12186
21.1	Anpassung des Förderprogramms für regenerative Energien	19-12186-01
22	Den Klimaschutz gemeinsam anpacken: Klimaschutzkonzept fortschreiben, Arbeitskreis "Braunschweig for Future"	19-12227
23	Weststadt Fördergebiet "Soziale Stadt - Donauviertel" - Umgestaltung der Freiflächen des Kulturpunktes West und Kinder- und Teeny-Klubs im Rahmen des "Campus Donauviertel" über die Förderrichtlinie "Investitionspakt Soziale Integration im Quartier"	19-11955
24	Finanzierung für Kanalbaumaßnahmen Kreuz Braunschweig-Süd	19-12388
25	Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Ohefeld-Nord", RH 61 Stadtgebiet östlich der Vorwerksiedlung und nördlich der Straße Ohefeld Behandlung der Stellungnahmen, Satzungsbeschluss	19-12093
26	Bebauungsplan "Steuerung von Vergnügungsstätten in der Innenstadt", IN 251 1. Änderung des IN 250, Stadtgebiet innerhalb des Wallrings Behandlung der Stellungnahmen, Satzungsbeschluss	19-12095
27	Anfragen	
27.1	Kein fremdenfeindliches Propagandamaterial auf AFD Parteitag? Anfrage der Fraktion Die Linke.	19-12384
27.1.1	Kein fremdenfeindliches Propagandamaterial auf AFD Parteitag? Stellungnahme der Verwaltung	19-12384-01
27.2	Sachstand Mehrzweckbecher Anfrage der BIBS-Fraktion	19-12380
27.2.1	Sachstand Mehrzweckbecher Stellungnahme der Verwaltung	19-12380-01
27.3	Braunschweig: Sicherer Hafen - und wie weiter?	19-12382

	Anfrage der Gruppe Die Fraktion P ²	
27.3.1	Braunschweig: Sicherer Hafen - und wie weiter? Stellungnahme der Verwaltung	19-12382-01
27.4	BS Energy: Finanzkorrektur nach verlorenem Prozess - Wer haftet für den Millionenschaden? Anfrage der BIBS-Fraktion	19-12381
27.4.1	BS Energy: Finanzkorrektur nach verlorenem Prozess - Wer haftet für den Millionenschaden? Stellungnahme der Verwaltung	19-12381-01

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung

Ratsvorsitzender Graffstedt eröffnet die Sitzung um 14:00 Uhr und begrüßt die Zuhörerinnen und Zuhörer. Er stellt fest, dass die Tagesordnung den Ratsmitgliedern rechtzeitig zugegangen ist, der Rat ordnungsgemäß geladen wurde und beschlussfähig ist.

Er teilt mit, dass den Ratsmitgliedern nach Versand der Tagesordnung noch folgende Beratungsunterlagen zugegangen sind:

- Zu TOP 4.1: Aufhebung Nutzungseinschränkung Mobil-Ticket
Änderungsantrag 19-12433
- Zu TOP 4.3: Photovoltaikanlagen auf städtischen Dächern
Änderungsantrag 19-12423
- Zu TOP 4.4: Parkgebühren in der Innenstadt
Stellungnahme 19-12294-01 und Änderungsantrag 19-12417
- Zu TOP 4.5: Laubbläser verbieten:
Stellungnahme 19-12308-01
- Zu TOP 4.7: Baumnachpflanzungen im Braunschweiger Stadtgebiet:
Stellungnahme 19-12323-01
- Zu TOP 9: Zusammensetzung des Jugendhilfeausschusses:
Vorlage 19-12369
- Zu TOP 19: Raumprogramm für die 6. IGS:
Vorlagen 19-12305-01 und 19-12305-02
- Zu TOP 21: Anpassung des Förderprogramms für regenerative Energien:
Vorlage 19-12186-01

Ratsvorsitzender Graffstedt teilt weiter mit, dass der Antrag 19-12308-Laubbläser verbieten unter TOP 4.5 und der Antrag 19-12383-Neues Heizwerk Mitte: Wasserstoff statt Altholz unter TOP 4.8 vom Antragsteller zurückgezogen wurden. Außerdem wurde der Antrag 19-12323 - Baumnachpflanzungen im Braunschweiger Stadtgebiet unter TOP 4.7 im Grünflächenausschuss zurückgestellt. Ratsvorsitzender Graffstedt stellt fest, dass die Beratung dieser Anträge in der heutigen Sitzung entfällt.

Ratsvorsitzender Graffstedt erklärt, dass bei dem Antrag 19-12322-Bürgerbeteiligung im Rahmen der Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes- unter TOP 4.6 und der Vorlage 19-12227-Klimaschutzkonzept fortschreiben- unter TOP 22 ein thematischer Zusammenhang besteht und daher vorgeschlagen wird, die Punkte gemeinsam unter TOP 4.6 zu beraten und anschließend einzeln abzustimmen. Er stellt fest, dass Einvernehmen besteht, so zu verfahren.

Ratsvorsitzender Graffstedt gibt ferner bekannt, dass zur Beratung in nichtöffentlicher Sitzung die Tagesordnungspunkte 28 bis 32 vorgesehen sind. Er stellt fest, dass hiergegen

kein Widerspruch erhoben wird und der Rat einverstanden ist, so zu verfahren. Er lässt anschließend über die geänderte Tagesordnung abstimmen und stellt fest, dass diese einstimmig angenommen wird.

Der Rat tritt um 14:06 Uhr in die Beratung ein.

2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 12.11.2019

Ergebnis:

Das Protokoll der Sitzung vom 12.11.2019 wird einstimmig genehmigt.

3. Mitteilungen

3.1. Gleichstellungsbericht 2016-2018 19-12172

Die Mitteilung wird von Stadtrat Ruppert eingebracht. Die Gleichstellungsbeauftragte Frau Lenz erläutert die verschiedenen Aktivitäten und Maßnahmen. Anschließend findet Aussprache statt.

Ergebnis:

Die Mitteilung 19-12172 wird zur Kenntnis genommen.

3.2. Jugendzentrum B58, Bültenweg 19-12277 Machbarkeitsstudie zu Sanierung, Umbau und Erweiterung bzw. Ersatzneubau des Jugendzentrums B58 Sachstand und weiteres Vorgehen

Zu der Mitteilung findet Aussprache statt.

Ergebnis:

Die Mitteilung 19-12277 wird zur Kenntnis genommen.

4. Anträge

4.1. Aufhebung Nutzungseinschränkung Mobil-Ticket 19-11522 Antrag der Fraktion Die Linke.

4.1.1. Änderungsantrag zum TOP "Aufhebung Nutzungseinschränkung 19-12433 Mobil-Ticket" Änderungsantrag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke.

4.1.2. Aufhebung Nutzungseinschränkung Mobil-Ticket 19-11522-01 Stellungnahme der Verwaltung

Ratsvorsitzender Graffstedt weist darauf hin, dass zu dem in der Ratssitzung am 17.09.2019 zurückgestellten Antrag 19-11522 der Änderungsantrag 19-12433 eingereicht wurde und dieser den ursprünglichen Antrag ersetzt. Der Änderungsantrag 19-12433 wird von den Antragstellern eingebracht und begründet. Nach Aussprache stellt Ratsvorsitzender Graffstedt den Änderungsantrag 19-12433 zur Abstimmung.

Beschluss Änderungsantrag 19-12433:

Der Rat begrüßt die Bestrebungen zur zeitlichen Ausweitung des BS-Mobil-Tickets. Er appelliert an die Stadtverwaltung, die Braunschweiger Verkehrs-GmbH und die Verkehrsverbundgesellschaft Großraum Braunschweig, sich auf eine Lösung zu einigen, die eine Öffnung des Tickets für die Nutzung aller in Braunschweig verkehrenden Verkehrsunternehmen ebenso vorsieht wie Optionen zur Aufhebung von zeitlichen Nutzungseinschränkungen. Dabei sollte insbesondere berücksichtigt werden, dass das Ticket für die Nutzergruppe weiter zu attraktiven Konditionen angeboten wird und für sie bezahlbar bleibt. Nach Möglichkeit sollte daher von einer Preissteigerung abgesehen werden.

Die Verwaltung wird gebeten, den Ratsgremien im ersten Quartal 2020 einen mit den genannten Gesellschaften abgestimmten Vorschlag zu unterbreiten.

Abstimmungsergebnis:

bei 3 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen beschlossen

Ergebnis:

Die Stellungnahme 19-11522-01 wird zur Kenntnis genommen.

4.2. Kinderfreundliche Stadt von Anfang an: Still- und Wickelmöglichkeiten in Behörden 19-12122
Antrag der FDP-Fraktion

Ratsherr Lehmann bringt den Antrag ein, begründet diesen und beantragt die Verweisung des Antrages in den Ausschuss für Soziales und Gesundheit. Anschließend lässt Ratsvorsitzender Graffstedt über die Verweisung des Antrages abstimmen.

Beschluss (geändert):

Der Antrag 19-12122 wird zur weiteren Beratung in den Ausschuss für Soziales und Gesundheit verwiesen.

Abstimmungsergebnis (zum Antrag auf Verweisung in den Fachausschuss):
einstimmig beschlossen

4.3. Umsetzung von Photovoltaikanlagen auf städtischen Dächern 19-12226
Antrag der Fraktion Die Linke.

4.3.1. Umsetzung von Photovoltaikanlagen auf städtischen Dächern - 19-12372
Änderungsantrag zu DS 19-12226
Änderungsantrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke.

4.3.2. Änderungsantrag zum TOP "Umsetzung von Photovoltaikanlagen auf städtischen Dächern" 19-12423
Änderungsantrag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke. und BIBS

4.3.3. Umsetzung von Photovoltaikanlagen auf städtischen Dächern 19-12226-01
Stellungnahme der Verwaltung

Ratsvorsitzender Graffstedt weist darauf hin, dass zu dem Antrag 19-12226 neben der Stellungnahme 19-12226-01 die Änderungsanträge 19-12372 und 19-12423 vorliegen und der Änderungsantrag 19-12423 die Anträge 19-12226 und 19-12372 ersetzt. Der Änderungsantrag 19-12423 wird von den Antragstellern eingebracht und begründet. In der Aussprache beantragt Ratsfrau vom Hofe getrennte Abstimmung über die Ziffer 1 und die Ziffern 2 bis 6 des Beschlusstextes. Nach der Aussprache stellt Ratsvorsitzender Graffstedt die Ziffer 1 sowie die Ziffern 2 bis 6 des Änderungsantrages 19-12423 getrennt zur Abstimmung.

Beschluss zu Änderungsantrag 19-12423:

„1. Die Verwaltung prüft die Möglichkeit, eine eigene Gesellschaft zum Betrieb der Photovoltaikanlagen auf städtischen Dächern zu gründen. Dabei sollen verschiedene Varianten, u. a. auch die Form der Genossenschaft, an der sich auch Vereine und Verbände aus der Region beteiligen können, geprüft und bewertet werden. Die Ergebnisse dieser Prüfung sollen dem Rat noch vor der Sommerpause 2020 vorgelegt werden. Priorität hat dabei die Variante, dass die Stadt die Anlagen selbst errichtet und betreibt und damit die Eigenstromversorgung des Gebäudes absichert.

2. Lässt sich keine der unter Punkt 1 geprüften Varianten auf absehbare Zeit umsetzen, wird ein Miet-Modell gemäß Mitteilung der Verwaltung 13588/14 (Absatz 4) verfolgt.

3. Die Verwaltung wird ferner gebeten, im I. Quartal 2020 eine Zeitplanung vorzulegen für die Installation von Photovoltaikanlagen auch auf den in der Mitteilung 13359/13 genannten potenziell geeigneten städtischen Dachflächen, die bislang noch nicht mit einer Photovoltaikanlage ausgestattet sind.

4. Parallel dazu prüft die Verwaltung Maßnahmen, mit denen die Kapazitäten für die Planung

und den Bau von Photovoltaikanlagen auf städtischen Dächern (einschließlich der städtischen Gesellschaften) deutlich gesteigert werden können. Das Ziel soll es sein, spätestens ab dem Jahr 2021 pro Jahr eine bestimmte Anzahl von Photovoltaikanlagen fertig stellen zu können. Die Verwaltung stellt die Ergebnisse spätestens nach den Sommerferien 2020 in den zuständigen Gremien vor.

5. Bei städtischen Neubauten oder großen Sanierungs- und Umbaumaßnahmen sind generell Photovoltaikanlagen vorzusehen. Ausnahmen sind nur in begründeten Ausnahmefällen möglich.

6. Soweit keine technischen oder baulichen Gegebenheiten dem entgegenstehen, wird die Anlagengröße der jeweils zur Verfügung stehenden Dachfläche angepasst.“

Abstimmungsergebnis:

getrennte Abstimmung:

Ziff. 1: bei Gegenstimmen beschlossen

Ziff. 2. bis 6.: bei Gegenstimmen beschlossen

Ergebnis:

Die Stellungnahme 19-12226-01 wird zur Kenntnis genommen.

4.4. Koppelung der Parkgebühren in der Innenstadt an die Ticketpreise im ÖPNV 19-12294

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

4.4.1. Parkgebühren in der Innenstadt - Änderungsantrag zu DS 19-12294 19-12417

Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

4.4.2. Koppelung der Parkgebühren in der Innenstadt an die Ticketpreise im ÖPNV 19-12294-01

Stellungnahme der Verwaltung

Ratsvorsitzender Graffstedt weist darauf hin, dass zu dem Antrag 19-12294 neben der Stellungnahme 19-12294-01 der Änderungsantrag 19-12417 vorliegt und dieser den ursprünglichen Antrag ersetzt. Nach Aussprache lässt Ratsvorsitzender Graffstedt über den Änderungsantrag 19-12417 abstimmen.

Beschluss zu Änderungsantrag 19-12417:

„Die Verwaltung wird gebeten, jeweils zu Jahresbeginn über die Entwicklung von Fahr-scheinpreisen, verschiedenen Preisindizes und ggf. auch anderen Preisen zu berichten, daraus jährlich einen Vorschlag über die Höhe der Parkgebühren für das Folgejahr abzuleiten und diesen den Gremien zur Beschlussfassung vorzulegen.“

Abstimmungsergebnis:

bei einigen Fürstimmen abgelehnt

Ergebnis:

Die Stellungnahme 19-12294-01 wird zur Kenntnis genommen.

4.5. Laubbläser verbieten 19-12308

Antrag der BIBS-Fraktion

4.5.1. Laubbläser verbieten 19-12308-01

Stellungnahme der Verwaltung

Der Antrag 19-12308 wurde vom Antragsteller zurückgezogen. Die Beratung entfällt.

Um 16:25 Uhr unterbricht Ratsvorsitzender Graffstedt die Sitzung für eine Pause. Die Sitzung wird um 17:00 Uhr unter Leitung des stellvertretenden Ratsvorsitzenden Edelmann fortgesetzt.

- 4.6. Bürgerbeteiligung im Rahmen der Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes der Stadt Braunschweig** **19-12322**
Antrag der SPD-Fraktion

- 22. Den Klimaschutz gemeinsam anpacken: Klimaschutzkonzept fortschreiben, Arbeitskreis "Braunschweig for Future"** **19-12227**

Der Antrag 19-12322 und die Vorlage 19-12227 werden gemeinsam beraten. Zu Beginn der Aussprache wird der Antrag 19-12322 von Ratsfrau Palm eingebracht und begründet. Nach der Aussprache stellt stellvertretender Ratsvorsitzender Edelmann zunächst den Antrag 19-12322 und anschließend die Vorlage 19-12227 zur Abstimmung.

Beschluss zu Antrag 19-12322:

„Die Verwaltung wird gebeten, im Rahmen der Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes Beteiligungsmöglichkeiten für die Bürgerinnen und Bürger vorzusehen.“

Abstimmungsergebnis:

bei einer Enthaltung beschlossen

Beschluss zu Vorlage 19-12227:

„In Fortschreibung des Ratsbeschlusses vom 21. Mai 2019 (Drs. 19-10922) wird dem in der Vorlage dargestellten Beteiligungskonzept im Rahmen der Erarbeitung des neuen Klimaschutzkonzeptes zugestimmt.“

Abstimmungsergebnis:

bei 1 Gegenstimme und 2 Enthaltungen beschlossen

- 4.7. Baumnachpflanzungen im Braunschweiger Stadtgebiet** **19-12323**
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

- 4.7.1. Baumnachpflanzungen im Braunschweiger Stadtgebiet** **19-12323-01**
Stellungnahme der Verwaltung

Der Antrag 19-12323 wurde im Rahmen der Vorberatung im Grünflächenausschuss zurückgestellt. Die Beratung entfällt.

- 4.8. Neues Heizkraftwerk Mitte: Wasserstoff statt Altholz** **19-12383**
Antrag der BIBS-Fraktion

Der Antrag 19-12383 wurde vom Antragsteller zurückgezogen. Die Beratung entfällt.

- 5. Abberufung einer Beamtin als Prüferin beim Rechnungsprüfungsamt** **19-12195**

Beschluss:

„Die Stadtamtfrau Sabine Dieck wird gem. § 154 Abs. 2 des Nieders. Kommunalverfassungsgesetzes - NKomVG - als Prüferin beim Rechnungsprüfungsamt abberufen. Die Zustimmung der Aufsichtsbehörde ist zu beantragen.“

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

- 6. Berufung eines Ortsbrandmeisters in das Ehrenbeamtenverhältnis** **19-12223**

Beschluss:

„Das nachstehend aufgeführte Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Braunschweig wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Dauer von 6 Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis berufen:

lfd. Nr.	Ortsfeuerwehr	Funktion	Name, Vorname
----------	---------------	----------	---------------

1	Harxbüttel	Ortsbrandmeister	Protzek, Christoph
---	------------	------------------	--------------------

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

7. Vorschlagsliste zur Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter am Verwaltungsgericht Braunschweig 19-12161

7.1. Vorschlagsliste zur Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter am Verwaltungsgericht Braunschweig 19-12161-01

Stellvertretender Ratsvorsitzender Edelman stellt die Vorlage in der Fassung 19-12161-01 zur Abstimmung.

Beschluss zu Vorlage 19-12161-01:

„Die Vorschlagsliste umfasst die in der Anlage lfd. Nr. 1 bis 49 genannten Personen.

Der Rat der Stadt Braunschweig stimmt dieser Vorschlagsliste zur Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter am Verwaltungsgericht Braunschweig für die Amtsperiode vom 1. April 2020 bis zum 31. März 2025 zu.“

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

8. Berufung der Vertreterinnen bzw. Vertreter der Gruppe der Eltern in den Schulausschuss 19-12258

Beschluss:

„Auf Vorschlag des Stadtelterrates wird Herr Steffen Dierich als 1. Ersatzmitglied für die Gruppe der Eltern der allgemein bildenden Schulen in den Schulausschuss berufen.“

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

9. Zusammensetzung des Jugendhilfeausschusses 19-12369

Beschluss:

„Herr Helge Lüders wird als Elternvertreter des Stadtelterrates der Kindertagesstätten als beratendes Mitglied im Jugendhilfeausschuss benannt.

Als stellvertretendes beratendes Mitglied des Elternvertreters des Stadtelterrates der Kindertagesstätten wird Herr Tobias Bartels benannt.“

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

10. Bestellung von städtischen Vertretern in Aufsichtsräten städtischer Beteiligungen 19-12282

Beschluss:

„1. Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH - Aufsichtsrat

Herr Oberbürgermeister Ulrich Markurth wird mit Ablauf des 31. Dezember 2019 aus dem Aufsichtsrat der Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH abberufen und

Herr Erster Stadtrat Christian Geiger
(Oberbürgermeister-Vorschlagsrecht)

wird mit Wirkung vom 1. Januar 2020 in den Aufsichtsrat der Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH entsandt.

2. Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH - Aufsichtsrat

Herr Erster Stadtrat Christian Geiger wird mit Ablauf des 31. Dezember 2019 aus dem Aufsichtsrat der Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH abberufen und

Herr Wirtschaftsdezernent Gerold Leppa
(Oberbürgermeister-Vorschlagsrecht)

wird mit Wirkung vom 1. Januar 2020 in den Aufsichtsrat der Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH entsandt.

3. Die Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH werden angewiesen, Herrn Ratsherr Thorsten Köster mit Ablauf des 31. Dezember 2019 aus dem Aufsichtsrat der Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH abzuwählen und

Frau Bürgermeisterin Anke Kaphammel
(Vorschlagsrecht der CDU-Fraktion)

mit Wirkung vom 1. Januar 2020 in den Aufsichtsrat der Stadt Braunschweig Beteiligungs-Gesellschaft mbH zu wählen.“

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen

11. Anmietung von Büroraum im Business Center III im BraWoPark 19-11958

In der Aussprache beantragt Ratsherr Sommerfeld die Zurückstellung der Vorlage um einen Beratungslauf. Stellvertretender Ratsvorsitzender Edelmann lässt über den Antrag auf Zurückstellung abstimmen und stellt fest, dass dieser mit Mehrheit abgelehnt wird. Anschließend stellt er die Vorlage 19-11958 zur Abstimmung.

Beschluss:

„Dem Abschluss eines Mietvertrages über die Anmietung von Flächen im Gebäudekomplex Berliner Platz - Business Center III wird zugestimmt.“

Abstimmungsergebnis:
bei 7 Gegenstimmen beschlossen

12. Veräußerung eines ca. 12.200 m² großen städtischen Grundstücks in dem Industriegebiet Hansestraße-West an Herrn Lars Gräbner, Bevenroder Straße 143, 38108 Braunschweig 19-12132

Beschluss:

- „1. Der Veräußerung eines ca. 12.200 m² großen städtischen Grundstücks in dem Industriegebiet Hansestraße-West an Herrn Lars Gräbner, Bevenroder Straße 143, 38108 Braunschweig wird zugestimmt.
2. Ein Vorkaufsrecht für alle Verkaufsfälle zugunsten der Stadt ist grundbuchlich zu sichern.“

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen

13. Übernahme von Ausfallbürgschaften für Kreditaufnahmen der Braunschweiger Verkehrs-GmbH 19-12188

Beschluss:

- „1. Die von der Braunschweiger Verkehrs-GmbH beantragte Übernahme von Ausfallbürgschaften für drei Kreditaufnahmen in Höhe von insgesamt 19.790.000 EUR zuzüglich

Zinsen und etwaigen Kosten wird beschlossen.

2. Sofern die Zinsbindungen nicht für die komplette Laufzeit der Darlehen vereinbart werden, wird die Verwaltung ermächtigt, die nach deren Ablauf erforderlichen Prolongationen oder Umschuldungen durch Bürgschaftserklärungen zu sichern.
3. Sofern im Zusammenhang mit den unter Ziffer 1 dargestellten Darlehensaufnahmen Zinssicherungsgeschäfte vereinbart werden, wird die Verwaltung ermächtigt, diese ggf. durch Bürgschaftserklärungen zu sichern.“

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

14. Übernahme einer Ausfallbürgschaft für eine Kreditaufnahme der Struktur-Förderung Braunschweig GmbH 19-12189

Nach Aussprache stellt stellvertretender Ratsvorsitzender Edelmann die Vorlage 19-12189 zur Abstimmung.

Beschluss:

- „1. Die von der Struktur-Förderung Braunschweig GmbH beantragte Übernahme einer Ausfallbürgschaft für eine Kreditaufnahme in Höhe von 2.150.000 EUR zuzüglich Zinsen und etwaigen Kosten wird beschlossen.
2. Sofern die Zinsbindung nicht für die komplette Laufzeit des Darlehens vereinbart wird, wird die Verwaltung ermächtigt, die nach deren Ablauf erforderliche Prolongationen oder Umschuldung durch Bürgschaftserklärung zu sichern.“

Abstimmungsergebnis:

bei 6 Gegenstimmen beschlossen

15. Übernahme von Ausfallbürgschaften für Kreditaufnahmen der Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH 19-12190

Nach Aussprache stellt stellvertretender Ratsvorsitzender Edelmann die Vorlage 19-12190 zur Abstimmung.

Beschluss:

- „1. Die von der Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH beantragte Übernahme von Ausfallbürgschaften für zwei Kreditaufnahmen in Höhe von insgesamt 5.200.000 EUR zuzüglich Zinsen und etwaigen Kosten wird in Höhe des Anteils der Stadt Braunschweig in Höhe von 56,4527 % beschlossen.
2. Sofern die Zinsbindungen nicht für die komplette Laufzeit der Darlehen vereinbart werden, wird die Verwaltung ermächtigt, die nach deren Ablauf erforderlichen Prolongationen oder Umschuldungen durch Bürgschaftserklärungen zu sichern.“

Abstimmungsergebnis:

bei 6 Enthaltungen beschlossen

16. Annahme oder Vermittlung von Zuwendungen über 2.000 € 19-12192

Beschluss:

„Der Annahme bzw. Vermittlung der in den Anlagen aufgeführten Zuwendungen wird zugestimmt.“

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

Während der Behandlung von TOP 17 übernimmt stellvertretende Ratsvorsitzende Naber die Sitzungsleitung.

17. Einleitung eines Vergabeverfahrens zur Vergabe eines Auftrages zur Sanierung der Stadthalle einschließlich der festgelegten betrieblichen Leistungen 19-12314

Nach Aussprache stellt stellvertretende Ratsvorsitzende Naber die Vorlage 19-12314 zur Abstimmung.

Beschluss:

- „1. Der Einleitung und Durchführung eines Vergabeverfahrens zur Vergabe eines Auftrages über die Durchführung und die Finanzierung der Sanierungsmaßnahmen, der werterhaltenden Instandhaltung sowie ausgewählter Betriebsleistungen für die Stadthalle Braunschweig wird zugestimmt.
2. Der Rat behält sich die Beschlussfassung über die Zuschlagserteilung vor.
3. Voraussetzung für die Zuschlagserteilung ist, dass das zu beauftragende Angebot im Vergleich zu den im Rahmen eines Wirtschaftlichkeitsnachweises zu ermittelnden Kosten der Eigenrealisierung nicht über diesen Kosten liegt.
4. Die Zuschlagserteilung soll nach Maßgabe folgender Kriterien und Gewichtung erfolgen:
 - a) 60 %: Preis (Barwert der Entgelte)
 - b) 40 %: Qualität
Das Hauptkriterium „Qualität“ untergliedert sich in der 2. Ebene weiter in die Unterkriterien:
 - 15 %: Bauliche Qualität
 - 25 %: Qualität Technisches Gebäudemanagement“

Abstimmungsergebnis:

bei 4 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen beschlossen

18. Haushaltsvollzug 2019 19-12303
hier: Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bzw. Verpflichtungsermächtigungen gemäß §§117 und 119 Abs. 5 NKomVG

18.1. Haushaltsvollzug 2019 19-12303-01
hier: Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bzw. Verpflichtungsermächtigungen gemäß §§117 und 119 Abs. 5 NKomVG

Nach Aussprache stellt stellvertretende Ratsvorsitzende Naber die Vorlagen 19-12303 und 19-12303-01 zur Abstimmung.

Beschluss:

„Den in den Vorlagen 19-12303 und 19-12303-01 aufgeführten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bzw. Verpflichtungsermächtigungen gemäß §§ 117 und 119 Abs. 5 NKomVG wird unter Inanspruchnahme der aufgezeigten Deckungsmittel zugestimmt.“

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

- | | |
|--|--------------------|
| 19. Raumprogramm für die 6. Integrierte Gesamtschule (IGS) am Standort Tunica-Gelände | 19-12305 |
| 19.1. Raumprogramm für die 6. Integrierte Gesamtschule (IGS) am Standort Tunica-Gelände | 19-12305-01 |
| 19.2. Raumprogramm für die 6. Integrierte Gesamtschule (IGS) am Standort Tunica-Gelände | 19-12305-02 |

Nach Aussprache stellt stellvertretende Ratsvorsitzende Naber die Vorlage in der Fassung der Ergänzung 19-12305-02 zur Abstimmung.

„Beschluss zu Vorlage 19-12305-02:

Dem aus der Anlage ersichtlichen Raumprogramm für eine sechszügige 6. IGS mit vierzügiger gymnasialer Oberstufe am Standort Tunica-Gelände wird zugestimmt.“

Abstimmungsergebnis:

bei Gegenstimmen und Enthaltungen beschlossen

- | | |
|--|--------------------|
| 20. Abrechnung von Straßenbaumaßnahmen
- Aufwandsspaltung und Abschnittsbildung - | 19-11674 |
| 20.1. Abrechnung von Straßenbaumaßnahmen
- Aufwandsspaltung und Abschnittsbildung - | 19-11674-01 |

Nach Aussprache stellt stellvertretende Ratsvorsitzende Naber die Vorlage in der Fassung der Ergänzung 19-11674-01 zur Abstimmung.

Beschluss zu Vorlage 19-11674-01:

„Gemäß § 3 Abs. 2 und § 9 der Straßenausbaubeitragssatzung (ABS) der Stadt Braunschweig vom 11. Mai 2010 in der jetzt geltenden Fassung wird für den Ausbau der nachfolgend unter Ziffer I aufgeführten Straßen die Aufwandsspaltung und für die unter Ziffer II aufgeführten Straßen die Aufwandsspaltung und Abschnittsbildung beschlossen.

I. Aufwandsspaltung

1.1 Steintorwall

Erneuerung der Fahrbahn der Verkehrsanlage „Steintorwall“ zwischen Leonhardstraße und Museumstraße

1.2 Westerbergstraße

Erneuerung der Fahrbahn der Verkehrsanlage „Westerbergstraße“ zwischen der Ortsdurchfahrtsgrenze der K 24 und Thiedestraße (innerorts Rüningen)

1.3 Timmerlahstraße

Erneuerung der Fahrbahn der Verkehrsanlage „Timmerlahstraße“ (L 473, Abschnitt 110, zwischen den Stationen 1,540 und 0,371 - innerorts Timmerlah -)

1.4 Hagenring

Erneuerung der Fahrbahn westlich der Mittelinsel der Verkehrsanlage „Hagenring“ zwischen Gliesmaroder Straße und Rebenring

1.5 Neue Straße

Erneuerung der Fahrbahn und der Parkflächen südlich der Mittelinsel der öffentlichen Verkehrsanlage „Neue Straße“ zwischen Schützenstraße und Gördelingerstraße

1.6 John-F.-Kennedy-Platz

Erneuerung der Fahrbahn, des Radweges, des Gehweges und der Straßenoberflächenentwässerung auf der Westseite der Verkehrsanlage „John-F.-Kennedy-Platz“ zwischen Kurt-Schumacher-Straße und Augustorwall

1.7 Glogaustraße

Erneuerung der Fahrbahn der Verkehrsanlage „Glogaustraße“ zwischen Leipziger Straße und Waldenburgstraße sowie zwischen Görlitzstraße und Schlesiendamm (Teilstreckenausbau)

II. Aufwandsspaltung und Abschnittsbildung

2.1 Geiteldestraße

Erneuerung der Fahrbahn der Verkehrsanlage „Geiteldestraße/Rüningenstraße“ zwischen der Straße Am Friedhof und Steinbergstraße

2.2 John-F.-Kennedy-Platz/Lessingplatz

Erneuerung der Fahrbahn der Verkehrsanlage „John-F.-Kennedy-Platz/Lessingplatz/Bruchtorwall/Kalenwall“ zwischen Auguststraße und Lessingplatz (Verlängerung Hinter Ägidien).“

Abstimmungsergebnis:

bei 4 Enthaltungen beschlossen

21. Anpassung des Förderprogramms für regenerative Energien 19-12186

21.1. Anpassung des Förderprogramms für regenerative Energien 19-12186-01

Nach Aussprache stellt stellvertretende Ratsvorsitzende Naber die Vorlage in der Fassung der Ergänzung 19-12186-01 zur Abstimmung.

Beschluss zu 19-12186-01:

„Das Förderprogramm für regenerative Energien wird über die neue „Richtlinie zur Förderung von Solarstromerzeugung, Solarstromspeichern und Mieterstrom“ und die aktualisierte „Richtlinie zur Förderung regenerativer Wärme“ umgesetzt“.

Abstimmungsergebnis:

bei 1 Gegenstimme beschlossen

23. Weststadt Fördergebiet "Soziale Stadt - Donauviertel" - Umgestaltung der Freiflächen des Kulturpunktes West und Kinder- und Teeny-Klubs im Rahmen des "Campus Donauviertel" über die Förderrichtlinie "Investitionspakt Soziale Integration im Quartier" 19-11955

Beschluss:

„1. Der Umgestaltung der Freiflächen des Kulturpunktes West als dritter Bestandteil des Projektes „Campus Donauviertel“ über die Richtlinie „Investitionspakt Soziale Integration“, Fördermittelbeantragung zum nächstmöglichen Zeitpunkt 2. Januar 2020, wird vorbehaltlich der Förderung durch das Land Niedersachsen zugestimmt.

2. Die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 500.000 Euro werden vorbehaltlich der Förderung durch das Land Niedersachsen im Teilhaushalt 61 im Rahmen der Haushaltsplanung 2020 budgetneutral zur Verfügung gestellt.“

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

24. Finanzierung für Kanalbaumaßnahmen Kreuz Braunschweig-Süd 19-12388

Nach Aussprache stellt stellvertretende Ratsvorsitzende Naber die Vorlage 19-12388 zur Abstimmung.

Beschluss:

„Die Verwaltung wird ermächtigt, im Vorgriff auf die Haushaltsplanung 2020 der Sonderrechnung Stadtentwässerung der SE|BS die Finanzierung der Umlegungsarbeiten an den Entwässerungsleitungen am Kreuz Süd zuzusagen.

Die Verhandlungen mit der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr (NLStBV) sind mit dem Ziel weiter zu führen, dass die Kosten im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten durch die NLStBV als Veranlasser der Baumaßnahmen getragen werden.“

Abstimmungsergebnis:

bei 3 Gegenstimmen beschlossen

25. Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Ohefeld-Nord", RH 61 19-12093
Stadtgebiet östlich der Vorwerksiedlung und nördlich der Straße
Ohefeld
Behandlung der Stellungnahmen, Satzungsbeschluss

Beschluss:

„1. Die während der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (2) BauGB und § 4 a (3) BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB und gemäß § 4 a (3) BauGB eingegangenen Stellungnahmen sind entsprechend den Vorschlägen der Verwaltung gemäß der Anlagen Nr. 6 und Nr. 7 zu behandeln.

2. Der Vorhabenbezogene Bebauungsplan "Ohefeld-Nord", RH 61, wird in der während der Sitzung ausgehängten Fassung gemäß § 10 (1) BauGB als Satzung beschlossen.

3. Die zugehörige Begründung mit Umweltbericht wird beschlossen.“

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

26. Bebauungsplan "Steuerung von Vergnügungsstätten in der Innenstadt", IN 251 19-12095
1. Änderung des IN 250, Stadtgebiet innerhalb des Wallrings
Behandlung der Stellungnahmen, Satzungsbeschluss

Beschluss:

„1. Der Bebauungsplan „Steuerung von Vergnügungsstätten in der Innenstadt“, IN 251, 1. Änderung des IN 250, wird in der während der Sitzung ausgehängten Fassung gemäß § 10 (1) BauGB als Satzung beschlossen.

2. Die zugehörige Begründung wird beschlossen.“

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

27. Anfragen

Die Anfragen werden von 18:51 Uhr bis 19:11 Uhr behandelt.

27.2. Sachstand Mehrzweckbecher **19-12380**
Anfrage der BIBS-Fraktion

27.2.1. Sachstand Mehrzweckbecher **19-12380-01**
Stellungnahme der Verwaltung

Ergebnis:

Die Beantwortung der Anfrage 19-12380 erfolgt durch Dezernent Leppa (Stellungnahme 19-12380-01).

Die Stellungnahme 19-12380-01 wird zur Kenntnis genommen.

Ratsvorsitzender Graffstedt übernimmt die Sitzungsleitung.

27.1. Kein fremdenfeindliches Propagandamaterial auf AFD Parteitag? **19-12384**
Anfrage der Fraktion Die Linke.

27.1.1. Kein fremdenfeindliches Propagandamaterial auf AFD Parteitag? **19-12384-01**
Stellungnahme der Verwaltung

Ergebnis:

Die Beantwortung der Anfrage 19-12384 erfolgt durch Ersten Stadtrat Geiger (Stellungnahme 19-12384-01).

Die Stellungnahme 19-12384-01 wird zur Kenntnis genommen.

27.3. Braunschweig: Sicherer Hafen - und wie weiter? **19-12382**
Anfrage der Gruppe Die Fraktion P²

27.3.1. Braunschweig: Sicherer Hafen - und wie weiter? **19-12382-01**
Stellungnahme der Verwaltung

Ergebnis:

Die Beantwortung der Anfrage 19-12382 erfolgt durch Stadträtin Dr. Arbogast (Stellungnahme 19-12382-01).

Die Stellungnahme 19-12382-01 wird zur Kenntnis genommen.

27.4. BS Energy: Finanzkorrektur nach verlorenem Prozess - Wer haftet für den Millionenschaden? **19-12381**
Anfrage der BIBS-Fraktion

27.4.1. BS Energy: Finanzkorrektur nach verlorenem Prozess - Wer haftet für den Millionenschaden? **19-12381-01**
Stellungnahme der Verwaltung

Ergebnis:

Die Beantwortung der Anfrage 19-12381 erfolgt durch Ersten Stadtrat Geiger (Stellungnahme 19-12381-01). Eine Zusatzfrage wird beantwortet.

Die Stellungnahme 19-12381-01 wird zur Kenntnis genommen.

Ratsvorsitzender Graffstedt stellt fest, dass der Rat alle Punkte des öffentlichen Teils der Sitzung behandelt hat.

Ratsvorsitzender Graffstedt stellt fest, dass der Rat alle Punkte des nichtöffentlichen Teils der Sitzung behandelt hat und schließt die Sitzung um 19.15 Uhr.

gez.

Markurth
Oberbürgermeister

gez.

Graffstedt
Ratsvorsitzender

gez.

Geppert
Protokollführerin